

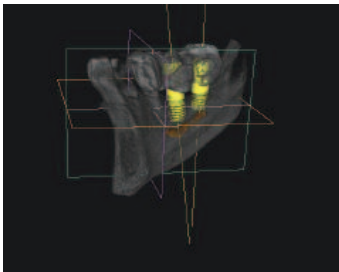
Die Zukunft hat begonnen

Digitale dentale Medizintechnik im Einsatz

Längst bilden digitale Technologien in der Medizin eine unverzichtbare Grundlage bei der Diagnose und Therapie von Krankheiten. In der Zahnmedizin werden sie hingegen von recht wenigen Praxen in vollem Umfang genutzt. Wir sprachen mit Zahnarzt drs. Guido-Jan Kisters (geprüfter Experte der Implantologie DGOI) über die Einsatzgebiete und den Nutzen moderner, digitaler dentaler Technologien.

Welche Vorteile haben digitale dentale Technologien?

Die moderne Zahnmedizin kann mithilfe neuester Hightech-Erfindungen um vieles präziser und von daher effektiver und zugleich schonender arbeiten. Aus diesem Grund nutzen wir in unserer Praxis schon seit vielen Jahren digitale Technologien. Die intraorale Kamera benutzen wir direkt am Behandlungsstuhl für



Die dreidimensionalen Bilder ermöglichen eine noch präzisere und damit besonders sichere sowie schonende Behandlung.

eine bessere Diagnostik und Transparenz für den Patienten. Im Bereich des Zahnersatzes bestimmen wir die Zahnfarbe digital wesentlich präziser als mit herkömmlichen Methoden, um Ihre »Neuen« viel natürlicher wirken zu lassen. Zudem lassen sich mithilfe des CAD/CAM-Verfahrens (CAD: Computer Aided Design, CAM: Computer Aided Manufacturing) und entsprechender intelli-



Der dentale Volumentomograph (DVT) ist seit zwei Jahren in der Zahnarztpraxis Kisters im Einsatz.

gener Software auch Kronen, Brücken und Implantatprothetik – von der dreidimensionalen Oberflächenerfassung bis zum millimetergenau angepassten Zahnersatz – anfertigen. Mittlerweile ist es sogar möglich, auf die oft als unangenehm empfundenen Abdrücke im Mund zu verzichten und mittels digitaler Abformungen den Zahnersatz stattdessen komplett über den CAD/CAM-Prozess anzufertigen.

Warum empfehlen Sie eine dreidimensionale Diagnostik?

Wir haben seit zwei Jahren den dentalen Volumentomograph (DVT) in unserer Praxis im Einsatz und hervorragende Erfahrungen mit der dreidimensionalen Diagnostik gemacht. Das Verfahren liefert hochauflösende Bilder ähnlich einer Computertomographie (CT) – allerdings mit einer wesentlich geringeren Strahlendosis. Damit lassen sich alle wichtigen Details genauestens abklären, zum Beispiel kann vor der Entfernung von verlagerten Weisheits- oder Eckzähnen die Lage und der Abstand zum Nerv lokalisiert und so eine schonende Extraktion gewährleistet werden. Auch die Implantologie ist durch die DVT aufgrund präziser Planungs- und Bohrschablonenprogramme noch genauer und sicherer geworden. Ein weiterer Vorteil ist, dass die Patienten selbst ihre Befunde aufgrund der räumlichen Darstellung wesentlich besser nachvollziehen können.



Drs. Guido-Jan Kisters und seine Kollegin Zulfünaz Kardes

Seniorengerechte Wohnungen Witten-Bommern, Beisenweg 48 – gehobene Ausstattung –



■ **Wohnung 58,40 m²**
SZ, D, B, WZ mit offener Küche,
Balkon, **KM: 566,48 €**
zzgl. Nebenkosten ca. 110 €

■ **Wohnung 81,28 m² (EG)**
SZ, WZ mit offener Küche,
AZ, D, B, Terrasse, **KM: 788,42 €**
zzgl. Nebenkosten ca. 180 €

Diakonie 
Mark-Ruhr

**Anfragen direkt beim
Diakonischen Werk
Tel. 02331 / 38 09 375**

Zahnarzt drs. Guido-Jan Kisters

Im Esch 4 · 58455 Witten · Tel. 0 23 02 / 2 40 66 · www.drs-kisters.de
Spezialist Implantologie, DGZI
Geprüfter Experte der Implantologie DGOI
Tätigkeitsschwerpunkt Parodontologie
www.drs-kisters.de